

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1856**

29.5.1856 (No. 145)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 145.

Donnerstag den 29. Mai

1856.

## Schutttabladen.

In der neuen Anlage, nächst dem Mühlburgerthor, ist eine Sandgrube, in welche Schutt abgeladen werden darf, welcher aber allsogleich hincingeschafft werden muß; man wolle sich deshalb an den Thorwart daselbst wenden, welcher Auskunft gibt.

Karlsruhe, den 26. Mai 1856.  
Großh. Gartendirektion.  
Held.

## Fahnißversteigerung und Gläubiger-Aufruf.

Aus dem Nachlasse der verstorbenen Wittve des Obergerichtsadvokaten Dr. Mühlbacher, Elisabeth geb. Schilbert von Mannheim, werden

**Dienstag den 3. Juni d. J.,**

Vormittags 9 Uhr, in ihrer Wohnung, Hirschstraße Nr. 9 dahier, gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert, als: Kleidungsstücke, Bettung, Weißzeug, Schreinwerk, Uhren, Küchengeräth und sonst verschiedener Hausrath.

Zugleich werden die Gläubiger, welche eine Forderung zu machen haben, hiermit aufgefordert, solche bei Notar Beck, Amalienstraße Nr. 1, sogleich anzumelden, ansonst sie bei der Massevertheilung unberücksichtigt bleiben müßten.

Karlsruhe, den 28. Mai 1856.

Großh. Stadtamtsrevisorat.  
G. Gerhard. W. Wörner.

## Versteigerung von Fahrnissen und Staatspapieren.

Aus dem Nachlasse der Wittve des Pfarrers Johann Gerwig, Louise, geb. Schweikhardt dahier, werden am

**Freitag den 30. d. M.,**

Vormittags 9 Uhr,

zwei Stück 3 1/2 procentige badische Eisenbahn-Obligationen à 100 fl., sohan Gold und Silber, Frauenkleider, Bett- und Leinwandgeräthe, Schreinwerk und verschiedener Hausrath im Hause Nr. 21 der Akademiestraße gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 26. Mai 1856.

Großh. Stadtamtsrevisorat.  
Gerhard.

## Wohnungsanträge und Gesuche.

Langestraße Nr. 20 ist der zweite Stock, bestehend in 3 Zimmern, Alkof, Küche ic., auf den 23. Juli zu vermieten.

Waldstraße Nr. 47 ist im zweiten Stock ein freundliches, möblirtes Zimmer sogleich oder auf den 1. Juni zu vermieten.

Fähringerstraße Nr. 31 ist ein Mansardenlogis, bestehend in 3 Zimmern und Küche, sowie im Hinterhaus ein Logis, bestehend in Stube, Kammer, Alkof, Küche und allen übrigen Bequemlichkeiten, zu vermieten und können auf den 23. Juli bezogen werden.

Zirkel (innerer) Nr. 8 sind zwei hübsche Zimmer, in der Adlerstraße ein großes trockenes Magazin nebst Stallung für 3 oder 4 Pferde, Heuspeicher ic. sogleich oder auf den 23. Juli zu vermieten.

## Zimmer zu vermieten.

Herrenstraße (Kleine) Nr. 6 ist im zweiten Stock ein freundliches, schön möblirtes Zimmer sogleich oder auch später zu vermieten.

## Zimmer zu vermieten.

Hirschstraße Nr. 23, parterre, sind zwei schön möblirte Zimmer auf den 1. Juni zu vermieten.

## Zimmer zu vermieten.

Langestraße Nr. 39 a ist ein reinlich und bequem möblirtes Zimmer zu vermieten. Näheres im unteren Stock.

## Logisgesuch.

Wer ein freundliches Logis von 6 Zimmern ic., wo möglich mit Garten, nicht zu entfernt vom Marktplatz, im Falle auch bei oder vor dem Ettlinger Thor, in kurzer Zeit zu vergeben hat, wolle nähere Angabe unter Chiffre A. Z. auf dem Kontor des Tagblattes hinterlegen.

N. B. Nr. 1230. **Logisgesuch.** Wer auf den 23. Oktober d. J. ein schönes Logis, bestehend in 8 bis 9 Zimmern, Küche, Keller ic. nebst übrigen Erfordernissen, Bedientenzimmer und Stallung für 4 Pferde sammt Zugehör — zwischen der Waldhorn- und Lammstraße gelegen — zu vermieten hat, wolle seine Adresse nebst Angabe von Größe und Preis alsbald zustellen dem

Commissionsbureau von J. Scharpf,  
Waldstraße Nr. 34.

## Bermischte Nachrichten.

[Dienstantrag.] Es wird eine solide Person zu Kindern gesucht, welche in allen weiblichen Arbeiten erfahren ist, besonders aber schön bügeln und nähen kann. Nur solche wollen sich melden, welche gute Zeugnisse aufweisen können. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

by. Muz.

by. Förderer.

2. Zuml.  
Dienstag Gebold.  
Dienstag.

by. Florean.

by. Kiefer.

Zuml. Kömhild.

wogzu.

Zuml.

Winter.

Zuml.

by.

Zuml. Kömhild.  
v. Seutter,

Fähringerstraße 102,  
3<sup>te</sup> Noth.

**[Dienst Antrag.]** Es wird auf Johanni ein Mädchen, welches kochen kann und in allen häuslichen Arbeiten gut erfahren ist, gesucht; auch könnte solches sogleich eintreten. Zu erfragen in der Kronenstraße Nr. 44.

**[Dienst Antrag.]** Ein junges, reinliches Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, etwas nähen kann und gute Zeugnisse besitzt, findet sogleich in einem benachbarten Städtchen eine gute Stelle. Näheres auf der Bleichanstalt vor dem Friedrichsthor Nr. 17.

**[Dienstgesuch.]** Ein Mädchen, das kochen, waschen, putzen und sonst allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sowie auch Liebe zu Kindern hat, wünscht auf Johanni eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Kasernenstraße Nr. 4 im zweiten Stock.

**[Dienstgesuch.]** Ein Mädchen, das gut kochen, waschen, putzen, auch nähen und bügeln kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sowie gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wünscht bei einer Herrschaft oder bei einer kleinen Familie auf nächstes Ziel eine Stelle zu erhalten. Näheres zu erfragen in der neuen Waldstraße Nr. 62.

**[Dienstgesuch.]** Ein fleißiges, reinliches Mädchen, welches schön nähen, bügeln, waschen, putzen und kochen kann, auch sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sowie gute Zeugnisse besitzt, sucht als Zimmermädchen oder bei einer kleinen Familie eine Stelle zu erhalten. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**[Dienstgesuch.]** Ein Mädchen, welches kochen, waschen, putzen und alle häusliche Arbeit versteht, auch gute Zeugnisse besitzt, sucht auf Johanni eine Stelle. Zu erfragen Amalienstraße Nr. 30 im zweiten Stock.

**[Dienstgesuch.]** Ein Mädchen, welches schön nähen und etwas bügeln kann, auch Liebe zu Kindern hat, wünscht auf nächstes Ziel eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Amalienstraße Nr. 11 im zweiten Stock.

**[Dienstgesuch.]** Ein solides Mädchen, das bürgerlich kochen, schön waschen und putzen kann, auch Liebe zu Kindern hat, sucht auf kommendes Ziel eine passende Stelle. Zu erfragen in der Adlerstraße Nr. 28 im zweiten Stock.

**[Dienstgesuch.]** Ein stilles, solides Mädchen, welches kochen, schön nähen und bügeln kann, wünscht auf Johanni eine Stelle als Zimmermädchen oder bei einer kleinen Familie zu erhalten. Zu erfragen Akademiestraße Nr. 30 im dritten Stock.

**[Dienstgesuch.]** Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen, waschen, nähen und stricken kann, auch Liebe zu Kindern hat und gute Zeugnisse besitzt, wünscht bei einer kleinen Familie oder zu Kindern einen Platz zu erhalten, und kann sogleich oder auf Johanni eintreten. Zu erfragen in der Akademiestraße Nr. 3.

**[Dienstgesuch.]** Ein Mädchen, das sehr gut kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch von ihrer Herrschaft gut empfohlen wird, wünscht auf nächstes Ziel eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Stephaniensstraße Nr. 38.

**[Dienstgesuch.]** Eine geschickte Person, die etwas kochen, waschen und spinnen kann, auch sich jeg-

licher Arbeit willig unterzieht, wünscht auf nächstes Ziel einen Platz zu erhalten. Näheres Langestraße Nr. 109.

### Kapital zu verleihen.

3000 fl. sind auf den 23. Juli d. J. gegen hinlängliche Versicherung zu verleihen. Näheres im Kontor des Tagblattes. *Münchener Frey, Nrn. 15.*

### Kapital zu verleihen.

Auf den 23. Juli sind 500 fl. Pflegelder gegen doppelte Versicherung auszuleihen. Das Nähere Zähringerstraße Nr. 102 im untern Stock.

### Stellegesuch.

Ein fein gebildetes, geschicktes Frauzimmer, welches zehn Jahre als Haushälterin bei einer nobeln Herrschaft placirt war, und in allen häuslichen Arbeiten sehr erfahren ist, wünscht in dieser Eigenschaft wieder placirt zu werden, auch wenn die Stelle auswärts ist. Der Eintritt kann zu jeder Zeit geschehen. Näheres neue Waldstraße Nr. 81 im zweiten Stock.

### Hausknechtstelle = Gesuch.

Ein junger Mensch, welcher schon in Gasthäusern gebient hat und gute Zeugnisse aufzuweisen vermag, sucht eine Stelle als Hausknecht. Näheres im Commissions-Bureau von F. Schreiber, Kasernenstraße Nr. 7.

### Verkaufsanzeige.

Ein Geländer, 29 Fuß lang und 9 Fuß hoch, von Schmiedeisen, nebst Sockel und Pilastern mit Kapital, ist zu verkaufen in Nr. 13 der neuen Kreuzstraße.

### Kaufgesuch.

Es wird ein zweifüssiger Sitz ohne Verdeck auf ein Bernerwägelchen gesucht. Derjenige, welcher einen solchen zu verkaufen hat, möge es bei Herrn Bachmeyer im Waidhorn melden.

### Privat-Bekanntmachungen.

## Heinrich Helmle jun., Zimmermeister,

Stephaniensstraße Nr. 100,  
macht hiermit die ergebene Anzeige, daß er sein Geschäft dahier angefangen hat, und empfiehlt sich in allen in sein Fach einschlagenden Arbeiten.

### Aromatische Seife.

Diese so sehr beliebte aromatische Seife in grünem Umschlag, wovon ich für Karlsruhe und die Umgegend die einzige Niederlage habe, empfehle ich hiermit, sowie Erdnußöl-Seife zur geneigten Abnahme bestens.

Conradin Haagel.

Littweiler. h. g.  
Langstr. 12.

2. Zmal.

König  
Müllers.

h. g.

h. g.

3mal.

Schwarz.

3mal.

h. g.

3.

2mal.

**Limburger Käse**

zum Streichen weich, wie auch seinen saftigen  
Emmenthaler- und guten Rahmkäse em-  
pfehle

Friedrich Herlan.

**Dr. Hamiltons Haarbalsam,**

anerkannt bestes Mittel den Haarwuchs zu befördern,  
wird sehr häufig auch anstatt Pomade benützt; in  
Fläschchen zu 15, 30 und 48 Kr. nebst Gebrauchs-  
Anweisung, kann solcher daher mit allem Rechte  
empfohlen werden von

Karl Benjamin Gehres,

Langestraße Nr. 139, Eingang Lammstraße.

Da der Hamilton'sche Haarbalsam vielfältig nach-  
gemacht wird, so verkaufe ich, um diesem zu begegnen,  
ähnliches Fabrikat, wie das, welches von andern ausge-  
boten wird, das Fläschchen zu 8 Kr.

**Roßhaar-Lager.**

Einem hohen Adel und geehrten Publikum em-  
pfehle ich mein wohl assortirtes Lager, bestehend in  
allen Sorten schönen rauhen Schweifroßhaaren (zu  
Matrassen) bestens.

**Ernst Schönherr**, Hof- = Seiler,  
der polytechnischen Schule gegenüber.

**Anzeige.**

Bei Unterzeichnetem werden Stroh- und Rohr-  
fessel aufs Schönste und Billigste eingeflochten;  
ebenso auf Verlangen der ganze Sessel aufs Beste  
aufgefischt. — Auch nimmt derselbe jeden in's  
Schreibfach einschlagenden Gegenstand zum Copieren  
an, und verspricht zum Voraus pünktlichste Aus-  
führung.

**Karl Friedrich Haager**,  
Querstraße Nr. 30.

**Mühlburg.**

Der Unterzeichnete macht einem verehrten Publi-  
kum bekannt, daß von heute an vorzügliches Lager-  
bier verzapft wird.

**Roset**, zur Krone.

**Bock-Bier**

aus der Brauerei zur alten Sonne  
in Mannheim, empfiehlt

**Chr. Höck,**

zum Grünen Hof.

**Cäcilien-Verein.**

Heute Abend um 7 Uhr letzte Chorprobe für  
den besprochenen besonderen Zweck.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Donnerstag den 29. Mai. II. Quartal. 67. Abonne-  
mentsvorstellung. Wegen Heiserkeit des Herrn Grill  
statt der angekündigten Oper „Die Hugonotten“:  
**Mathilde**. Schauspiel in 4 Akten, von Roderich  
Benedix. Hierauf: **Zum goldenen Lachs**.  
Schwank in einem Akte, frei nach dem Französ-  
schen, von Dr. Fr. Dencke.

Freitag den 30. Mai. II. Quartal. 68. Abonne-  
mentsvorstellung. **Siralda**, oder: **Die neue  
Pünche**. Romantisch-komische Oper in 3 Akten,  
von Scribe; übersetzt von W. Friedrich; Musik von  
A. Adam.

**Notizen für Freitag 30. Mai:**

Karlsruhe, gr. Stadtsamtsrevisorat: Verstei-  
gerung von Fahrnissen und Staatspapieren aus dem  
Nachlasse der Wittve des Pfarrers Johann Gerwig;  
Bormittags 9 Uhr in der Akademiestraße Nr. 21 be-  
ginnend.  
„ gräflich von Langenstein'sche Hauptkasse:  
Fahrnisversteigerung im gräflich Langenstein'schen  
Parschgarten: Nachmittags 2 Uhr beginnend.

**Todesfälle:**

26. Mai. Christine Rappold, Dienstmädchen, ledig, alt  
31 Jahre.  
27. „ Johann Theodor Hilpert, Generalmajor und  
Garnisons-Commandant, ein Ehemann, alt  
63 Jahre.  
27. „ Rudolf Jenne, Sattlermeister, ein Ehemann,  
alt 30 Jahre.

**Zum ersten Male aus Berlin**

befindet sich während der hiesigen Messe eines der größten

**Mantillen-Magazine**

in der Hauptreihe der Marstallseite, 28<sup>b</sup>, 9. Bude gegen das Schloß zu rechts.

Das hier am Plage befindliche Lager ist mit allen Neuheiten, sowohl in

**Mantillen als Frühjahrs-Mäntelchen**

in den mannigfachsten Façons sortirt, und werden solche unter Garantie der besten Stoffe  
trotz dem sehr billig verkauft, nur um damit zu räumen.

Verkaufsbude in der Hauptreihe der Marstallseite, 28<sup>b</sup>,  
9. Bude gegen das Schloß zu rechts.

lung.

zum.

zum.

zum.

zum.

zum.

zum.

zum.

## Bekanntmachung.

Wie früher werden auch während der bevorstehenden Juni-Messe die im

### Karlsruher Tagblatt

erscheinenden Messankündigungen ohne weitere Berechnung, auf einem besondern **Anschlagzettel** täglich in Karlsruhe, Durlach, Ettlingen, Mühlburg und sämtlichen Ortschaften der Umgegend öffentlich angeschlagen.

Wer für das Tagblatt bestimmte Ankündigungen auch in diesen öffentlichen Anschlag aufgenommen zu wissen wünscht, wird gebeten, dieß bei Einbringung der Inserate bemerken zu wollen.

Bei diesem Anlaß erlauben wir uns, darauf aufmerksam zu machen, daß das **Karlsruher Tagblatt** nicht allein, wie bekannt, in ca. **1800** Exemplaren täglich in Karlsruhe ausgegeben wird, sondern in weiteren ca. **500** Exemplaren auch in den Städten Durlach, Ettlingen und Mühlburg, und in den Landgemeinden der Umgebung Karlsruhe's, wie auf größere Entfernungen, im Ganzen also zur Zeit in mehr als **2300** (während der Messe 2500) Exemplaren täglich verbreitet ist; weshalb nicht allein Ankündigungen für die Stadt selbst, sondern namentlich auch solche, die für die Umgegend von Interesse sind, den größtmöglichen Erfolg haben, der überhaupt von einer Anzeige nur irgend erwartet werden kann. Es erscheint darum zweckdienlich, wenn bei der Fassung von Ankündigungen auch auf die Städte und Landgemeinden der Umgebung, soweit nöthig, Rücksicht genommen wird. Die kommende Juni-Messe dürfte hierzu den nächsten Anlaß bieten.

Karlsruhe, im Mai 1856.

### Comptoir des Karlsruher Tagblattes.

#### Fremde.

##### In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof.** Hr. Morlegem, Rent. a. Belgien. Hr. Zutter, Rent. v. Nancy. Hr. Disch, Part. v. Stuttgart. Hr. Jäger, Kfm. v. Frankfurt.

**Deutscher Hof.** Hr. Jung, Posthalter v. Muggensturm. Hr. Hef, Student v. Heidelberg.

**Englischer Hof.** Hr. Hierold u. Hr. Cramer, Kf. v. Frankfurt. Hr. Landwehr, Part. v. Berlin. Hr. Kruse, Kfm. v. Barmen. Hr. Erdmann, Kfm. v. Offenbach. Hr. Koch, Kfm. v. Konstanz. Hr. Wehrlich, Rent. mit Fam. v. Kofstok. Hr. Patiaoff, Rent. v. Warschau. Hr. Bonnier mit Fam. v. Lyon.

**Erbringen.** Hr. Bentzier, Fabr. v. Pforzheim. Hr. Linden, Direktor v. Freiburg. Hr. Buler, Kfm. v. Berlin. Hr. v. Plampré, kais. franz. Gesandtschafts-Attaché mit Bed. v. Bucharest. Hr. Hammer, Kfm. v. Burtshardt.

**Goldener Adler.** Hr. Kirber, Kfm. v. Paris. Hr. Vater, Kfm. v. Lausanne. Hr. Schneider, Kfm. v. Bühl. Hr. Haaf, Hr. Zengerle u. Hr. Thoma, Notariatscand. v. Freiburg. Hr. Mai, Hdlsm. v. Mannheim. Hr. Frikert, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Lindinger, Fabr. v. Birsweiler. Hr. Lambinet, Gutsbesitzer mit Fam. v. Herrheim. Hr. Hummel, Notariatscand. v. Freiburg. Hr. Neumann, Fabr. v. Hirschweiler. Hr. Eberle, Hdm. v. Neckarfulm. Hr. Ries, Kfm. v. Aachen. Hr. Fuserer, Landwirth mit Frau v. Lautenbach. Frl. Beltmann v. Derdingen. Hr. Wölke, Bürgermeister v. Halle. Hr. Huber, Gemeinderath v. Adorf. Hr. Stenzenagel, Notar v. Offenburg. Hr. Lindinger, Fabr. v. Birsweiler. Hr. Rappold, Schneidermeister v. Freiburg. Hr. Fink, Kfm. v. Straßburg.

**Goldener Ochse.** Hr. Dppenheimer, Fabrikant v. Michelsfeld. Hr. Kullwein, Kaufm. v. München. Hr. Kaufmann, Kfm. v. Deidesheim. Hr. Bodenheimer, Kfm. v. Rülzheim. Hr. Seligmann, Kfm. v. Rohrbach. Hr. Singele, Kfm. v. Stolberg. Hr. Weinreuther, Kfm. v. Pforzheim.

**Ritter.** Hr. Wildmann, Lithograph v. Lahr. Hr. Löwe, Kbn. würt. Oberst v. Ulm. Hr. Griesmaier, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Zweifel, Part. v. Kempfingen. Hr. v. Jock, Gutsbesitzer v. Prag. Hr. Eder, Dekonom v. München. Hr. Ehrhard, Kfm. v. Basel.

**Römischer Kaiser.** Hr. Schmidt, Gastwirth mit Fam. v. Pforzheim. Frau Baronin v. Moltke v. Stuttgart. Hr. Mayr, Kfm. Hamburg. Hr. Reinhold, Dek. v. Dessau. Hr. Bielau, Forstbeamter v. Gräs. Hr. Reuther, Kfm. v. Winden. Hr. Gund, Kfm. v. Speier. Hr. Adelsheim, Part. v. Freiburg. Hr. v. Cronfeld, Gutsbesitzer v. Stockholm. Hr. Saumure, Propr. v. Bordeaux.

**Nothes Haus.** Hr. Schweigert, Notariatscand. v. Waldhausen. Hr. Stein, Notariatscand. v. Tauberbischofsheim. Hr. Buck, Notariatscand. v. Wertheim. Hr. Erlenbacher, Notariatscand. v. Gernsbach. Hr. Brogle, Notariatscand. v. Degeln. Hr. Mader, Notariatscand. v. Konstanz. Hr. Herrmann, Notariatscand. v. Grafenhausen. Frau Schönenberger v. Steiflingen. Hr. Binnand, Philolog v. Tiefenbronn. Hr. Christ, Hospitalpfleger v. Wertheim. Frau Kraus v. Zürich. Hr. Jeger, Gastgeber v. Wolfach. Hr. Götin, Advokat v. Rastatt. Hr. Kiz, Kaufm. v. Neustadt. Hr. Ganz, Kfm. v. Zürich. Hr. Akermann, Kontrolleur v. Mannheim. Hr. Grummel, Ochsenwirth v. Kloster-Reichenbach. Hr. Haupr, Kfm. v. Neustadt. Hr. Jungen, Kfm. v. Landau. Hr. Wagner, Kfm. v. Rastatt.

**Waldhorn.** Hr. Lang, Kfm. v. Heidelberg. Hr. Heres, Part. v. Sinsheim. Hr. Jaegel, Notariatscand. v. Rastatt. Hr. Berhle, Kfm. v. Renchen. Hr. Riehle und Hr. Binder, Fouriere v. Germerheim. Hr. Dppenheimer, Kaufm. v. Dppenheim. Hr. Stahl, Kaufm. v. Göppingen. Hr. Gliever, Kfm. v. Koblenz. Hr. Kuhl, Müller v. Landau. Hr. Stiehler, Kfm. v. Mannheim.

**Zähringer Hof.** Hr. Palm, Maler v. Konstanz. Hr. Gordan, Kfm. v. Koblenz. Hr. Rosenthal, Kfm. v. Rimbach. Hr. Dppenheimer, Kfm. v. Berlin. Hr. Lion, Kfm. v. Mannheim. Hr. Weg, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Wensinger, Kfm. v. Mannheim. Hr. Wolff, Kfm. v. Frankfurt.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

Imul.

Monby.

Li  
Lu

Im  
S.H.D.

Rehle.

Müller

2.